BVV-FRAKTION SPD CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF

PRESSEMITTEILUNG

13.06.2019

Der Zaun an der Halenseewiese muss weg!

Die SPD-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf kritisiert die eigenmächtige Umzäunung vom Nordufer des Halensees. Ein von der Fraktion initiierter BVV-Beschluss fordert das Grünflächenamt zur Entfernung des Zauns binnen zwei Wochen auf.

Ohne jede Abstimmung mit der BVV oder den betroffenen Bürger*innen in Halensee hat das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf im Frühjahr den wichtigen Zugang von der Badewiese am Nordufer in den Halensee mit massiven Zäunen blockiert. Der zuständige Stadtrat Oliver Schruoffeneger ließ sich auf Nachfrage in der Presse dazu ein, dass dieser Zugang wegen des Landschaftsschutzes und der schlechten Wasserqualität des Halensees ohnehin überflüssig sei. Wer im Halensee baden wolle, solle doch das nahe Freibad „Kudamm-Beach“ am Ostufer des Sees nutzen.

„Wir stellen als SPD-Fraktion fest, dass dieser unabgestimmte Eingriff in die Freizeitgestaltung vieler Menschen im Bezirk in keiner Weise akzeptiert werden kann. Unser Bezirk ist ohnehin mit freien Bademöglichkeiten stark unterversorgt“, sagte die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD und Anwohnerin Dr. Claudia Buß. „Besonders für weniger wohlhabende Menschen, die sich die Eintrittspreise des Kudamm-Beach nicht leisten können, wie auch für Menschen mit Behinderungen und Senior*innen hat die Halenseewiese eine wichtige Erholungsfunktion“, so Buß weiter.

Die SPD-Fraktion fordert das Bezirksamt auf, die willkürliche Absperrung des Seezugangs an der Badewiese unverzüglich zurückzubauen, die Öffentlichkeit über die aktuelle Wasserqualität im Halensee zu informieren und für eine deutliche Verbesserung der Wasserqualität zu sorgen.

„Landschaftsschutz und Wasserqualität sollten vom Bezirksamt nicht vorgeschoben werden, um eine der beliebtesten freien Badestellen im Bezirk zu schließen. Für die Naturierung des Seeufers mit Schilf bleiben noch viele hundert Meter westlich der Badestelle zu bearbeiten. Der Seezugang muss für alle offen bleiben“, sagte Martin Burth, umwelt- und grünflächenpolitischer Sprecher der SPD-BVV-Fraktion.

Kontakt: buss@spd-fraktion-cw.de; burth@spd-fraktion-cw.de